

Instrucciones:

1. De los textos A1 o B1 elige solo uno y resuelve el ejercicio de verdadero falso que corresponde al texto elegido.
2. De las cuatro opciones A2, A3, B2 o B3 de este apartado elige sólo dos y responde con tus palabras a las preguntas que has elegido.
3. De las dos opciones A4 o B4 elige sólo una para redactar una composición con tus propias palabras.

Wähle nur einen der folgenden Texte aus und mache die Aufgaben dazu:

A1. Videospielekonsum

Viele Menschen spielen gerne Videospiele. Sie entführen [trasladar] uns in andere Welten. Jüngere Spieler vergessen die Realität für ein paar Stunden. Für viele Jugendliche sind Videospiele mehr als nur ein bloßer Zeitvertreib [simple pasatiempo]. Sie sind ein intensives Hobby, das sie mit anderen Menschen teilen können. „Gaming“ ist dann nicht nur das bloße Spielen am Computer oder an der Konsole. Es bedeutet auch Austausch mit Gleichgesinnten [afines] über Spielinhalte [contenidos de juegos], gemeinsame Spielerfahrungen [experiencias] im Mehrspieler-Modus und das Gefühl, zu einer Gruppe dazuzugehören [pertener].

Viele Jugendliche, die gern Videospiele spielen, treffen sich auf dem Schulhof oder in einer Bar und sprechen nur über ihre Lieblingsspiele. Aber die Meisten treffen sich im Internet. Hier können sie gemeinsam diskutieren, neuen Spieltitel entgegenfiebern [esperar con gran impaciencia] und im Team gemeinsam spielen. Das Problem fängt an, wenn sie nur an Videospiele denken. Viele wollen keine Freunde auf der Straße, in der Schule oder in einem Lokal treffen, sondern durch ein Videospiele. Oft gehen sie nicht in die Schule, bleiben zu Hause und spielen den ganzen Tag. Einige schlafen sogar weniger, um weiter spielen zu können. In diesen Fällen haben diese Spieler eine Abhängigkeit [dependencia] von digitalen Videospiele entwickelt: Videospiele sucht.

Insgesamt sollte der Videospielekonsum bei Jugendlichen nicht exzessiv sein. Es ist auch wichtig, dass sie aktiv Kontakte in der realen Welt haben. Kinder und Jugendliche müssen andere Hobbys haben, regelmäßig Sport machen, Freunde in einem Park oder irgendwoanders treffen, mit ihnen spielen und laufen und für ein paar Stunden die Bildschirme [pantallas] vergessen. Deswegen müssen die Jugendlichen die Risiken des exzessiven Videospielekonsums kennen. Soziale Probleme, Schlafstörungen [alteraciones del sueño], unausgeglichener Charakter [carácter inestable], schlechte schulische Leistungen [resultados escolares], etc. Wenn sie diese Risiken kennen, können sie diese Videospiele sucht unter Kontrolle bekommen.

A1. Sind folgende Aussagen nach den Informationen im Text richtig oder falsch? Such dafür einen Hinweis aus dem Text (bis 3 Punkte):

- a) Gaming bedeutet nur Videospiele an einer Console spielen.
- b) Videospiele sind auch ein Treffpunkt für Jugendliche.
- c) Videospiele haben normalerweise andere Hobbys und führen ein gesundes Leben.

B1. Je ferner, desto enger?

Ein scheinbarer Albtraum: Meine beste Freundin, Ali, zieht ins Ausland und lässt mich zurück. Wir haben in einer Kantine in Berlin zusammengearbeitet und dann enge Freundinnen geworden. Ali und ich haben sogar für vier Monate zusammengewohnt. Aber dann hat sie einen guten Job im Ausland gefunden und ist ins Ausland gezogen. Anfangs telefonierten wir noch regelmäßig, irgendwann ließ [lassen, nachlassen = decaer] der Kontakt aber nach. Aber nur ein bisschen. Heutzutage lässt die Technik uns fast jeden Tag in Kontakt stehen und wir haben „eine enge Fernfreundschaft“. Jetzt wohnt sie auf den Kanaren und ich wohne noch in Berlin. Zwischen uns liegen 3 600 Kilometer. Und trotzdem sind wir noch sehr enge Freundinnen, oder *Fernfreundinnen*.

Heute hat es den ganzen Tag geschneit. Draußen hat es minus 17 Grad. Drinnen ist es warm. Dank Handy, WhatsApp, etc. fühlen Ali und ich uns so nah wie früher. Durch einen Videoanruf über Whatsapp steht sie direkt vor mir. Sie bereitet gerade in der Küche das Abendessen zu, während ich mich um den Abwasch kümmere [ocuparse de] oder die Wohnung aufräume und wir reden weiter. „Hello darling, how was work?“ Wir essen *zusammen* zu Abend und quatschen über unseren Arbeitstag. Wir telefonieren fast jedem Abend, während wir spazieren oder essen. Wir reden *nonstop* über Gott und die Welt oder singen zusammen zu unseren Lieblingsliedern.

Und ich frage mich: „Was definiert eine Freundschaft überhaupt?“ Die Basis einer Freundschaft ist Vertrauen [confianza], Humor, gegenseitige Unterstützung [apoyo mutuo] und gemeinsame Erinnerungen [recuerdos]. Das schweißt zusammen [fundirse]. Viele Beziehungen kommen und gehen. Aber gute Freunde hat man ein Leben lang. Vielleicht nehmen sie nicht ständig am Leben der anderen aktiv teil [teilnehmen = participar]. Aber sie sind da, wenn man sie braucht. Jedes Mal, wenn Ali und ich miteinander reden, fühlt es sich an, als ob keine Zeit dazwischen vergangen wäre oder 3 600 Kilometer zwischen uns stehen.

B1. Sind folgende Aussagen nach den Informationen im Text richtig oder falsch? Such dafür einen Hinweis aus dem Text (bis 3 Punkte):

- a) Die Freundinnen des Textes treffen sich nicht mehr und ihre Freundschaft ist nicht so eng wie früher.
- b) Die Technik kann bei Fernfreundschaften helfen, in Kontakt zu stehen.
- c) Enge Freunde müssen immer persönlich Zeit verbringen.

Beantworte nur zwei von den folgenden Fragen zu den Informationen in den Texten (bis 3 Punkte):

- A2. Nach der Information im Text, wo treffen sich die jungen Videospieleler?
- A3. Was versteht man unter „Videospiele sucht“?
- B2. Wie stehen Ali und ihre Freundin noch in Kontakt trotz der Entfernung [distancia] zwischen ihnen?
- B3. Wie kann man *Fernfreundschaft* definieren?

Wähle eins dieser zwei Themen und schreibe einen Aufsatz zwischen 120 und 140 Wörtern (bis 4 Punkte):

<p>A4. Spielst du Videospiele? Schreib einer Freundin eine E-Mail, um sie über die Videospiele zu informieren. Du kannst über Folgendes schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none">● Ob du gern spielst.● Welche Videospiele.● Wie lange du spielst.	<p>B4. Schreib deinem besten Freund einen Brief. Du kannst ihm über Folgendes schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none">● Was du jeden Tag machst.● Was du mit ihm machen willst, wenn ihr trifft.
---	---

